

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung:  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.

Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Er erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**

1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.

Fernsprecher:

A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 83.

Mittwoch 16. Oktober 1929.

Jahrgang XXXVIII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Gemeinderat vom 11. Oktober. — Ausschuß für die städtischen Unternehmungen vom 30. September. — Bezirksvertretungen: Leopoldstadt vom 28., Mariahilf vom 26., Favoriten vom 27. September, Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Linienführung und Teilstreckeneinteilung im Autobusbetrieb. — Baubewegung vom 12. bis 15. Oktober. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse, Vergebungen. — Kundmachungen: Baugewerbeprüfungen; Konzessionsgesuch für eine neue öffentliche Apotheke; Totengräberstelle. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Gemeinderat.

### Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 11. Oktober 1929, 10 Uhr  
12 Minuten nachts.

Vorsitzender: G. R. Weigl.

1. Die G. R. Broczyner und Gschladt sind beurlaubt. Die G. R. Böhm und Hoß sind entschuldigt.

Berichterstatter W. B. Emmerling:

2. P. Z. 2557, P. 1. I. Der Gemeinderat genehmigt:

1. Die aus der Beilage Nr. 133 ersichtliche Aenderung der Linienführung und Teilstreckeneinteilung im Autobusbetriebe.

2. Die Durchführung dieser Linienänderungen am 21. Oktober 1929 mit Ausnahme der Verlängerung der Linie 6 vom Margaretengürtel bis zur Philadelphiabrücke und der Inbetriebsetzung der Anschlußlinie 5 vom Nordwestbahnhof bis Floridsdorf-Am Spitz.

3. Die Betriebsöffnung auf der Strecke Margaretengürtel—Philadelphiabrücke der Linie 6 nach Einstellung und Schulung des erforderlichen Personals.

II. Der Gemeinderat ermächtigt weiters den Gemeinderatsausschuß VIII, den Termin für die Betriebsaufnahme auf der Anschlußlinie 5 Nordwestbahnhof—Floridsdorf—Am Spitz nach Bereitstellung der hierfür notwendigen Wagen festzusetzen.

(Abänderung nach folgendem Antrage des G. R. Michal:

„Im Punkt 2 des Abschnittes I hat es statt „am 14. Tage nach der Beschlußfassung durch den Gemeinderat“ zu lauten „am 21. Oktober 1929.“)

(Verlautbart unter „Allgemeine Nachrichten“.)

(Redner: Die G. R. Ing. Schelz, Dr. Hengl, Brinke und Michal.)

Folgende Anträge werden abgelehnt:

Anträge des G. R. Dr. Hengl:

„1. Die neue Autobuslinie 7 ist bis zur Gymnasiumstraße zu verlängern.“

Eventualantrag dazu: „Die Kraftstellwagenlinie Billrothstraße—Neustift am Walde ist an Sonn- und Feiertagen bis zur Stadtbahnstation Rußdorfer Straße zu führen.“

„2. Der besondere Tarif von 10 g ist auf den Kraftstellwagenlinien Billrothstraße—Neustift und Böckleinsdorf—Neustift—Salmannsdorf auch allen den im Abschnitt II der Tarif-

bestimmungen genannten Gebiet beschäftigten Arbeitern und Angestellten zuzuerkennen.“

„3. Von der Endstation der Linie 38 in Grinzing zum Rußdorfer Platz ist eine Autobuslinie zu eröffnen.“

Antrag des G. R. Binder:

„Die Autobuslinie 9 wird wie bisher zur Rotundenbrücke geführt.“

Folgender Antrag des G. R. Dr. Hengl wird der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen:

„Bei der Endstation der Kraftstellwagenlinie Billrothstraße—Neustift in der Billrothstraße ist ein Wartehäuschen zu errichten.“

3. Die Anfrage (Nr. 3) der G. R. Marie Schlößinger an den Herrn Bürgermeister wegen Umschulungen wird durch Schriftführer G. R. Waldjam verlesen.

Die Anfrage wird vom Vorsitzenden dem Herrn Bürgermeister zur Beantwortung übermittelt.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 11 Uhr 20 Minuten nachts.)

### Anträge, Anfragen und Antworten.

Anfrage (Nr. 3) der G. R. Marie Schlößinger und Kollegen an den Herrn Bürgermeister.

P. Z. 3246. Am 20. September l. J. haben die Gefertigten in der Gemeinderatsitzung folgenden Antrag gestellt:

Es möge in der nächsten Gemeinderatsitzung dem Gemeinderat genauestens berichtet werden, wie viele Kinder zu Beginn des Schuljahres umgeschult wurden und nach welchen Grundsätzen die Umschulungen angeordnet wurden.

Dieser Antrag wurde der geschäftsordnungsmäßigen Behandlung zugewiesen. Biewohl in der Zwischenzeit bereits zwei Sitzungen des Gemeinderates — am 27. September und 4. Oktober — stattgefunden haben, ist der verlangte Bericht nicht erstattet worden.

Da diese Angelegenheit von größtem Interesse für die gesamte Bevölkerung ist, stellen die Gefertigten die Anfrage:

Ist der Herr Bürgermeister bereit, zu veranlassen, daß der verlangte Bericht umgehend dem Gemeinderat vorgelegt werde?

In formeller Beziehung verlangen wir auf Grund des § 16, Absatz 7 der Geschäftsordnung, diese Anfrage sowie die Antwort zu verlesen.



## Ausschuß für die städtischen Unternehmungen. Bericht

über die Sitzung vom 30. September 1929.

Vorsitzender: **GR. Nachnebel.**

Anwesende: **WB. Emmerling**, die **GR. Daffinger**, **Danek**, **Feldhofer**, **Fischer**, **Fuchs**, **Haider**, **Hammer Schmid**, **Kurz**, **Lehninger**, **Michal**, **Reisinger**, **Jng. Schelz**, **Vavrousek** und **Waldsam**; ferner **Sen. R. Dr. Hornek**, **Mag. R. Dr. Kraus**, die **Dioeren**. **Jng. Spängler** und **Jng. Menzel**, die **VizeDioeren**. **Jng. Beron**, **Dr. Jonas**, **Jng. Muhr** und **Jng. Werner**, **Dior. Stellv. Jng. Raschendorfer**, **Dions R. Jng. Hollerwöger** und **Sen. R. Jng. Bodenseher**.

Entschuldigt: **GR. Stein.**

Schriftführer: **Kzl. Offz. Katrnoska.**

Berichterstatter **Dior. Jng. Menzel:**

(Z. 2550, G.W. 3449.) Für die Beschaffung von Gasmessern wird ein Sachkredit von 800.000 S genehmigt, der im Wirtschaftsplan für das Jahr 1929 vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist.

(Z. 2553, G.W. 3458.) Der Gemeinderatsausschuß nimmt zur Kenntnis, daß der mit seinem Beschluß vom 12. April 1929, Z. 1094, genehmigte Nachtragskredit von 44.000 S nur bis zum Betrage von 35.835-76 S in Anspruch genommen worden ist.

Berichterstatter **VizeDior. Dr. Jonas:**

(Z. 2478, G.W. 4746.) Zur Anschaffung von Betriebskraftwagen wird ein Sachkredit von 100.000 S bewilligt, der im Wirtschaftsplan für das Jahr 1929 nicht vorgesehen und dessen Bedeckung aus den laufenden Betriebsmitteln zu erfolgen hat.

Berichterstatter **Dior. Stellv. Jng. Raschendorfer:**

(Z. 2423, L.B. 93.) Für die Errichtung einer Automobilgarage im 21. Bezirke, Prager Straße 1, wird ein Sachkredit von 7500 S bewilligt, der im Wirtschaftsplane nicht vorgesehen und aus den aus den Abschreibungsbeträgen verfügbaren Mitteln zu bedecken ist.

Der Ausschußantrag zu nachstehendem Geschäftsstück wird genehmigt und dem Stadtsenate und Gemeinderate vorgelegt:

Berichterstatter **Dior. Jng. Spängler:**

(Z. 2290, Str. B. 3593.) Städtische Autobusbetrieb, Linienänderung.

## Bezirksvertretungen.

### 2. Gemeindebezirk, Leopoldstadt.

Öffentliche Sitzung vom 28. September 1929.

Vorsitzender: **WB. Mag. Verdiczower.**

Schriftführer: **Amts R. Hofmann.**

Zu Fürsorgegeräten werden gewählt: **Johann Kiesner**, **Wehrmann**; **Adolf Schwenzner**, **Major d. R.**; **Jakob Bauer**, **Gendarmerie-Revierinspektor**; **Zulius Mittermayer**, **Hauptkassier i. P.**; **Leopold Reumann**, **Buchbindergehilfe**; **Rudolf Hrdlicka**, **Bundesbahnwerkmeister.**

**Ferdinand Taube**, **Revierinspektor**, wird als Ersatzmitglied für den **Ortsschulrat** gewählt.

An Spenden sind eingegangen vom **Gemeindevermittlungsamte Leopoldstadt** für die **Bedürftigen** des 2. Bezirkes 160 S und für das **Spital der Barmherzigen Brüder** 44 S; außerdem wurden vom **WB. Rappaport** aus Anlaß der **Vermählung** seiner **Tochter** für die **Bedürftigen** des Bezirkes 50 S gespendet.

**WB. Trautner** beantragt, mit Rücksicht auf die vielen berechtigten Beschwerden der Bevölkerung des Bezirksteiles **Kaiser-mühlen**, wegen der starken Rauchentwicklung durch die Schloten der **Vereinigten Färbereien A.-G.** in **Kaiser-mühlen**, die **Bezirksvertretung** möge bei der kompetenten Stelle dahin wirken, daß der **Firma** die **Einbauung** eines **Rauchverzehrer**s aufgetragen wird. — **WB. Trautner** beantragt die **Anbringung** einer **elektrisch beleuchteten Uhr** an der **Kreuzung** des **Volkswehrplatzes—Lassallestraße** und **Engerthstraße**. Sollte dies auf **Schwierigkeiten** stoßen, beantragt er die **Wiederbeleuchtung** der **Uhr** auf dem **Turme** der **Kirche** am **Volkswehrplatz**. — **WB. Bifferer** beantragt die **Errichtung** eines **öffentlichen Trinkbrunnens** auf dem **Schüttauplatz** in **Kaiser-mühlen**. Er beantragt **weilers**, daß der **Bezirksteil Kaiser-mühlen** in **wirtschaftlicher Beziehung**, wie **Offenhalten** der **Geschäfte** an **Sonntagen** usw., dem **Prater**, **beziehungsweise** anderen **Ausflugsorten** **gleichgestellt** werde. **Sämtliche** **Anträge** wurden  **einstimmig angenommen**.

### 6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Öffentliche Sitzung vom 26. September 1929.

Vorsitzender: **WB. Schwarz.**

Schriftführer: **Amts R. Wanko.**

Zu **Ersatzfürsorgegeräten** werden gewählt: **Emil Nedar**, **Beamter** der **Gemeinde Wien**, **Alfred Rauer**, **Juwelier**, **Leo Herzka**, **Privatbeamter**, **Karl Striks**, **Inspektor** der **österreichischen Bundesbahnen**, **Katharina Tlapak**, **Heimarbeiterin**, **Ferdinand Kavasaz**, **Juwelier**, **Karoline Widenhauser**, **Haushalt**, **Otto Fellner**, **Inspektor** der **städtischen Elektrizitätswerke**; **Elisa Koppel**, **Haushalt**.

**WB. Illa Flues** beantragt, bei der **Straßenkreuzung** **Mariahilfer Straße—Amerlingstraße—Schadegasse** durch **Linienführung** und **Vergrößerung** der vor dem **Hotel Kummer** bestehenden **Rettinginsel** die **Sicherheit** des **Ueberganges** zu **erhöhen**. (Einst. ang.)

— **WB. Herbstschek** beantragt, die **Regulierung** der **Füllgradergasse—Windmühlgasse** ehestens vorzunehmen und an **Stelle** des **mehr als demolierungsreifen Hauses** **6: Windmühlgasse 13 a** einen **Neubau** aufzuführen. (Ang.)

### 10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 27. September 1929.

Vorsitzender: **WB. August Sigl.**

Schriftführer: **Bew. Sekt. Zorn.**

Für die **Armen** des **Bezirktes** spendete **Dr. Wilhelm Gutmann** **15 S** für **September 1929**.

**WB. Cejchan** hat das **Ergebnis** der in seinem **Geschäftslokale** aufgestellten **Sammelbüchse** zur **Abrechnung** gebracht und **bekanntgegeben**, daß im **Sinne** der **Spenden** von dem **Inhalte** **20 S** zugunsten des **Vereines „Societas“**, **Ortsgruppe X**, und der **Rest** von **20-61 S** sowie **verschiedene** **Valuten** der **Körperschaft** der **Kinder-reunde**, **Ortsgruppe X**, **zugewendet** werden sollen. — **WB. Freunberger** ersucht um **ehefte** **Pflasterung** des **Teiles** der **Favoritenstraße** am **Reumannplatz** und um **Erneuerung** der **Straßenorientierungstafel** am **Salvatorianerplatz**. — **WB. Kolb** teilt mit, daß die **Orientierungstafeln** vor dem **Südbahnviadukte** für die **Favoritenstraße** und **Lagenburger Straße** bereits **verwittert** und **erneuerungsbedürftig** sind, außerdem wäre es **zweckmäßig**, auf diesem **Platze** eine **Orientierungstafel** mit der **Aufschrift** **„Zufahrt zur Sonnwendgasse“** aufzustellen. Er fragt, welche **Maßnahmen** in **Hinfunft** die **Gemeinde Wien** zur **Bekämpfung** der **Fliegenplage** auf der **Mistablagungsfläche** des **10. Bezirktes** zu **ergreifen** gedenke. — **WB. Haupt** ersucht, daß die **Kotenhofgasse** in der **Strecke** von der **Lagenburger Straße** bis zum **Laubplatz** **instandgesetzt** werde.

**Sitzungen:**

**Wieden:** 22. Oktober, 1/5 Uhr.

**Neubau:** 17. Oktober, 6 Uhr.

**Simmering:** 23. Oktober, 1/2 Uhr.





# SELBSTTÄTIGE FEUERMELEDER

**ENTDECKEN JEDES FEUER IM ENTSTEHEN  
UND MELDEN SOFORT DEN BRANDORT.**

**SIEMENS & HALSKE, AKTIENGESELLSCHAFT**  
Technisches Büro: WIEN, VII. BEZIRK, NEUSTIFTGASSE NR. 72

2403

## Allgemeine Nachrichten.

### Linienführung und Teilstreckeneinteilung im Autobusbetrieb.

I. Der Gemeinderat genehmigte in seiner Sitzung am 11. Oktober 1929.

1. die aus der Beilage ersichtliche Änderung der Linienführung und Teilstreckeneinteilung;

2. die Durchführung dieser Linienänderungen am 21. Oktober 1929 mit Ausnahme der Verlängerung der Linie 6 vom Margaretengürtel bis zur Philadelphiabrücke und der Inbetriebsetzung der Anschlusslinie 5 von Nordwestbahnhof bis Floridsdorf Am Spitz;

3. die Betriebsöffnung auf der Strecke Margaretengürtel — Philadelphiabrücke der Linie 6 nach Einstellung und Schulung des erforderlichen Personals.

II. Der Gemeinderat ermächtigt weiters den Gemeinderatsausschuß VIII, den Termin für die Betriebsaufnahme auf der Anschlusslinie 5 Nordwestbahnhof — Floridsdorf Am Spitz nach Bereitstellung der hierfür notwendigen Wagen festzusetzen.

**Linie 4: Westbahnhof — Nordwestbahnhof (Am Tabor).**

Westbahnhof — Mariahilfer Straße — Babenberger Straße — Burgring — Heidenplatz — In der Burg — Michaelerplatz — Kohlmarkt — Tuchlauben — Marc Aurel-Straße — Morzinplatz — Franz-Josefs-Kai — Salztorbrücke — Hollandstraße — Kleine Spertlgasse — Karmeliterplatz — Taborstraße bis Nordwestbahnhof (Am Tabor).

Teilstrecken: Westbahnhof — Kirchengasse, Kirchengasse — Burgring, Burgring — Graben, Graben — Morzinplatz, Morzinplatz — Obere Augartenstraße, Obere Augartenstraße — Nordwestbahnhof (Am Tabor).

**Linie 5: Nordwestbahnhof (Am Tabor) — Floridsdorf Am Spitz.**

Nordwestbahnhof (Am Tabor) — Taborstraße — Nordbahnstraße — Dresdner Straße — Hellwagstraße — Bajettistraße — Stromstraße — Vorgartenstraße — Marchfeldstraße — Engelsplatz — Floridsdorfer Brücke — Floridsdorfer Hauptstraße — Floridsdorf Am Spitz.

Teilstrecken: Nordwestbahnhof (Am Tabor) — Donaueschingenstraße, Donaueschingenstraße — Engelsplatz, Engelsplatz — Hubertusdamm, Hubertusdamm — Floridsdorf Am Spitz.

**Linie 6: Philadelphiabrücke — Gersthof.**

Philadelphiabrücke — Eichenstraße — Dörfelstraße — Wilhelmstraße — Flurschützstraße — Siebenbrunnengasse — Siebenbrunnenplatz — Reinprechtsdorfer Straße — Margaretenstrasse — Margaretensplatz — Margaretenstrasse — Suttnerplatz — Wiedner Hauptstraße (Rückfahrt: Schleifmühlgasse — Margaretenstrasse) — Kärntnerstraße — Augustinerstraße — Reitschulgasse — Michaelerplatz — Herrngasse — Schottengasse — Währinger Straße — Währinger Gürtel — Gensgasse — Numannplatz — Währinger Straße — Gersthofer Straße — Gersthof (Rückfahrt: Gensgasse — Weinhauser Gasse).

Teilstrecken: Philadelphiabrücke — Margaretengürtel, Margaretengürtel — Reinprechtsdorfer Straße, Reinprechtsdorfer Straße — Pregelgasse, Pregelgasse — Kärntnerring, Kärntnerring — Michaelerplatz, Michaelerplatz — Schottenring, Schottenring — Senfengasse, Senfengasse — Währinger Gürtel, Währinger Gürtel — Numannplatz, Numannplatz — Gersthof.

**Linie 7: Neumannplatz — Franz-Josefs-Bahnhof.**

Neumannplatz (Amalienbad) — Favoritenstraße — Südtirolerplatz — Wiedner Gürtel — Argentinierstraße — Karolinenplatz — Argentinierstraße — Karlsplatz — Kärntnerstraße — Stephansplatz — Brandstätte — Tuchlauben (Rückfahrt: Hoher Markt — Lichtensteg — Rotenturmstraße) — Wipplingerstraße — Peregringasse — Kollingasse — Schlickplatz — Schlickgasse — Porzellangasse — Bauernfeldplatz — Porzellangasse — Franz-Josefs-Bahnhof (Althanplatz).

Teilstrecken: Neumannplatz (Amalienbad) — Südtirolerplatz, Südtirolerplatz — Taubstummengasse, Taubstummengasse — Kärntnerring, Kärntnerring — Stephansplatz, Stephansplatz — Schottenring, Schottenring — Bauernfeldplatz, Bauernfeldplatz — Franz-Josefs-Bahnhof (Althanplatz).

**Linie 8: Esterleinplatz — Schlachthausgasse.**

Esterleinplatz — Hernalser Hauptstraße — Kinderspitalgasse — Alferstraße — Universitätsstraße — Schottengasse — Freyung — Heiden-schuß — Am Hof — Vognergasse — Graben — Stephansplatz — Rotenturmstraße — Wollzeile (Rückfahrt: Stroblgasse — Schulerstraße) — Landstraßer Hauptstraße bis Schlachthausgasse.

Teilstrecken: Esterleinplatz — Hernalser Gürtel, Hernalser Gürtel — Spitalgasse, Spitalgasse — Schottenring, Schottenring — Stephansplatz, Stephansplatz — Stubenring, Stubenring — Erdbergstraße, Erdbergstraße — Baumgasse, Baumgasse — Schlachthausgasse.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien**  
**Städtische Versicherungs-Anstalt**

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung





2298

## DUROMIT

**DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG**

Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
B-33-2-38

## ANTON NEUNTEUFL

STEINMETZMEISTER

Wien, XVIII., Bischof Faber-Platz 14. Tel. A-23-3-24

KONTRAHENT DER GEMEINDE WIEN

Herstellung sämtlicher Bausteinmetz- und Denkmalarbeiten, Restaurierung kunsthistorischer Baudenkmal

### Linie 9: Kriemhildplatz — Praterstern.

Kriemhildplatz — Marktgraf Rüdiger-Gasse — Gablenzgasse — Burggasse — Bellariastraße — Burgring — Heldenplatz — In der Burg — Michaelerplatz — Kohlmarkt — Graben — Stephansplatz — Rotenturmstraße — Adergasse — Schwedenplatz (Rückfahrt: Kai) — Schwedenbrücke — Praterstraße — Praterstern.

Teilstrecken: Kriemhildplatz — Lerchenfelder Gürtel, Lerchenfelder Gürtel — Kirchengasse, Kirchengasse — Burgring, Burgring — Stephansplatz, Stephansplatz — Schwedenbrücke, Schwedenbrücke — Praterstern.

#### Anmerkung:

Die Linienführung der innerstädtischen Linien I, II und III bleibt unverändert.

1. Für Fahrten nach dem vom Ring und Kai umschlossenen Gebiet gelten auch nachbenannte Haltestellen als Teilstrecken(Gültigkeits)grenzen: Salztorbrücke, Karlsplatz, Giggergasse.

2. Das Umsteigen bleibt außer Betracht: Am Karlsplatz oder in der Kärntnerstraße bei der Abzweigung der Augustinerstraße für die Fahrt von der Kärntnerstraße über den Stephansplatz, Rotenturmstraße zur Wollzeile oder zum Schwedenplatz und umgekehrt.

3. Zum Umsteigen bestimmt sind jene Haltestellen, an denen sich Autobuslinien schneiden oder verzweigen und jene Endpunkte von Autobuslinien, über die andere Linien hinausführen.

Trotz Zurücklegung von Gehstrecken ist jedoch das Umsteigen auch in folgenden Fällen gestattet:

a) Zwischen den durch die Wipplingerstraße einerseits und durch die Schottengasse und Universitätsstraße andererseits verkehrenden Autobuslinien über den Schottentring;

b) zwischen den über den Morzinplatz einerseits und durch die Rotenturmstraße andererseits verkehrenden Autobuslinien über den Kai.

## Baubewegung

vom 12. bis 15. Oktober 1929.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubauten.

12. Bezirk: Einfamilienhaus, Sakmannstraße, Einl.-Z. 666, Hezendorf, von Franziska Thalwitzer, Bauführer Rudolf Hartl, Bm. (4185).
- " " Einfamilienhaus, Sakmannstraße, Einl.-Z. 936, Hezendorf, von Friederike Hohenberg, Bauführer Emanuel & Hans Kamenich, Bm. (4679).
19. Bezirk: Zweifamilienhaus, Raasgrabengasse, Einl.-Z. 306, 414, Untersievering, von Anna Resch, Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (5036).
21. Bezirk: Wohn- und Geschäftshaus, Siedlungsgruppe Nr. 57, nächst der Gerasdorfer Straße, von Leopold und Margarete Barwig, Bauführer Hans Horat, Bm. (4640).

#### Versehiedene Bauten.

2. Bezirk: Kanalauswechslung, Große Rohrengasse 16, von Olga Roth-Welt, Bauführer B. Brusenbauch, Bm. (22304).
3. Bezirk: Filmageraum, Boerhabegasse, von der Kranenanstalt Rudolfstiftung, Bauführer A. Michler, Bm. (22168).
4. Bezirk: Kanalauswechslung, Rainergasse 23, vom Katholischen Erziehungsheim „Stella“, Bauführer Oskar Sieber, Bm. (22181).
7. Bezirk: Garage, Bernardgasse 22, von Ing. Viktor Gusztan, Bauführer Kamper & Preuner, Bm. (22101).

7. Bezirk: Heizanlage, Messeplatz 1, von der Wiener Messe A.-G., (22108).
8. Bezirk: Kanalauswechslung, Lerchenfelder Straße 128, von E. Malawer, Bauführer Ing. S. Lustig, Bm. (22183).
9. Bezirk: Rauchfang, Ruffgasse 3, von E. Eisenstein, Bauführer Hans Daum, Bm. (22343).
10. Bezirk: Kanalleihütte, Ostbahnhof, von Hans Raab, Bauführer Hans Schneider, Bm. (22290).
12. Bezirk: Rohrkanal, Schönbrunner Straße 266, von Anton und Johanna Zaubeck, Bauführer Wilhelm Klor, Bm. (4194).
- " " Garage, Widellgasse 39, von Adolf Swatosch, Bauführer Josef Haala, Bm. (4226).
- " " Zubau, Schönbrunner Straße 307, von der Vereinigten Brauereien A.-G., Bauführer Löschner & Helmer, Bm. (4225).
- " " Lagerchuppen, Altmannsdorfer Anger 63, von Franz und Fritz Schmatral, Bauführer Karl Oswald, Bm. (4306).
- " " Kiosk für Automatenbusfett, Schönbrunner Straße 218, von Anna Heinz und Elise Zahradniczek, Bauführer Baumann & Spenabl, Bm. (4346).
- " " Benzinapfiste, Eichenstraße 12, von der Vacuum Oil Company A.-G., Bauführer Friedrich Veit (4343).
- " " Werkstattegebäude, Meidlinger Hauptstraße 69, von Gustav Winternik, Bauführer Oskar Sieber (4393).
- " " Rohrkanal, Belghofergasse 4/6, von W. Jacobsen, Bauführer Karl Birzbauer, Bm. (4470).
- " " Blockhaus und Holzschuppen, an der Hohenbergstraße, von Josef Burger, Bauführer Michael Putschögl, Bm. (4631).
- " " Datorienaufbau, Pfarrkirche Khesplatz, vom Kirchenvorstand, Bauführer Rudolf Hartl, Bm. (4623).
- " " Gruft, Südwestfriedhof, von Hans Endelweber, Bauführer A. Schauslers Nachfolger, Bm. (4677).
15. Bezirk: Transformatorstation, Guglgasse, Einl.-Z. 937, Pavillon Nr. 2, vom Kaiserin Elisabeth-Spital, Bauführer Ing. Fr. Katlein, Bm. (22122).
16. Bezirk: Magazinaufbau, Wilhelminenstraße 28, von M. Böhm & Sohn, Bauführer Baugesellschaft Dik & Komp. (11634).
19. Bezirk: Trafiklokal, Bahnhof Rudsdorf, von Karl Zwölfjahr, Bauführer Ing. Julius Kerr, Bm. (22288).
20. Bezirk: Zwei Kochherde und Rauchfang, Nordwestbahnhof, von der Deutschen Dampfschifferei „Nordsee“, Bauführer Stigler & Kous Nachfolger Bügler & Jakob, Bm. (22380).
21. Bezirk: Benzinapfiste, Heinrich Schindler-Gasse 3, von der Vacuum Oil Company A.-G., Bauführer Franz Hanjal, Bm. (4733).
- " " Wochenendhaus, Nat.-Parz. 488, Einl.-Z. 245, Stadlau, von Karl Lechner, Bauführer Matthias Böhm, Bm. (4668).
- " " Verkaufshütte, Brünnner Straße 47, von Franz Jilg, Bauführer Josef Krejci, Bm. (4698).
- " " Verkaufshütte, Brünnner Straße 114, von Sabine Pafel, Bauführer Hans Mondl, Bm. (4734).
- " " Sommerhütte, Nat.-Parz. 1091/62, Asperrn, von Johann Lukovsky, Bauführer Josef Moucka, Bm. (4746).
- " " Schweinestall, Theodor Körner-Gasse 7, von Josefina Fally, Bauführer Wilhelm Endisch, Bm. (4760).

#### Baptierungen.

1. Bezirk: Dominikanerbastei 19, B. Brusenbauch, Bm. (22303).
1. Bezirk: Weiburggasse 21, Franz Kühnel, Bm. (22333).
4. Bezirk: Taubstummengasse 10 (23335).
6. Bezirk: Hornpostelgasse 16/18, Friedrich Beschel, Bm. (22102).
- Capistrangasse 5, Fr. Lojda, Bm. (22184).
7. Bezirk: Stollgasse 6, Fr. Lojda, Bm. (22185).
- Burggasse 5, Ing. Julius Kerr, Bm. (22287).
8. Bezirk: Tigergasse 6 (22180).
9. Bezirk: Glasergasse 11, Josef Kreutmahr, Bm. (22302).

# JEDER BESUCHE DEN WIENER RATHAUSKELLER

OTTO KASERER





verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für Fassaden u. Innenräume  
Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.  
Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.  
Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.  
Telephon: Nr. U-46-5-25.

- 11. Bezirk: Chamgasse 8, Franz Künzl, Bm. (2457).  
Bachmayergasse 3, Rupert Pokorny, Bm. (2471).
- 12. Bezirk: Meidlinger Hauptstraße 42/44, Wilhelm Klor, Bm. (4193).  
Oswaldgasse 33, Wiener Baugesellschaft (4472).  
Ahmayergasse 67, Fritz Zacharias, Bm. (4489).  
Zeleborgasse 24, Rudolf Hartl, Bm. (4513).  
Schönbrunner Straße 138, Franz Korpiß, Bm. (4535).  
Am Hasengarten 19, Karl Lachner, Bm. (4534).  
Belghofergasse 14, A. Schaufers Nachfolger, Bm. (4533).  
Albrechtsbergergasse 5, Josef Haunzwidl, Bm. (4588).  
Meidlinger Hauptstraße 54, Benzel Rausch, Bm. (4576).  
Meidlinger Hauptstraße 82, Benzel Rausch, Bm. (4604).  
Schönbrunner Straße 156, Rudolf Hartl, Bm. (4678).
- 19. Bezirk: Armbrustergasse 7, Hans Möller, Bm. (4652).  
Grinzingler Straße 20, S. Kella & Komp., Bm. (5018).
- 20. Bezirk: Jägerstraße 31, Ing. Julius Kerr, Bm. (22103).  
Allerheiligenplatz 15, Alfred Ruf, Bm. (22177).  
Othmargasse 14, Rudolf Hammer, Bm. (22329).
- 21. Bezirk: Wildnergasse 21, Josef Janouschek, Bm. (4732).

**Renovierungen.**

- 2. Bezirk: Ausstellungsstraße 43, Sterba & Pahl, Bm. (22352).
- 3. Bezirk: Keinergasse 4, Emil Liebesny, Bm. (22106).  
Hagenmüllergasse 11, Georg Hengl, Bm. (22107).  
Renneweg 92, Friedrich Marmorek, Bm. (22361).  
Rhunnungasse 3, Ing. Ed. Zvenz, Bm. (22351).
- 5. Bezirk: Reinprechtsdorfer Straße 34, Ing. Zwerina, Bm. (22342).
- 6. Bezirk: Mollardgasse 42, Ing. Zwerina, Bm. (22341).
- 8. Bezirk: Stolzenthalergasse 5, Franz Bötz, Bm. (22197).  
Lerchengasse 24, Franz Bötz, Bm. (22198).  
Klorianigasse 52, Ing. R. Ullmann, Bm. (22203).
- 9. Bezirk: Wafagasse 30, Hans Simacek, Bm. (22359).
- 11. Bezirk: Simmeringer Hauptstraße 89, Leopold Wraz, Bm. (2467).
- 12. Bezirk: Schönbrunner Straße 167, Baumann & Spenadl, Bm. (4371).  
Steinadergasse 12, Josef Haunzwidl, Bm. (4099).  
Schönbrunner Straße 266, Wilhelm Klor, Bm. (4092).  
Breitenfurter Straße 4, Arnold & Köhler, Bm. (4241).  
Herthergasse 25, Josef Sperker, Bm. (4334).  
Flurschützstraße 7, E. Michalup, Bm. (4385).  
Grünbergstraße 9, Th. Gießmann, Bm. (4439).  
Tanbrudgasse 12, Novak & Wasler, Bm. (4438).  
Ahmayergasse 67, Fritz Zacharias, Bm. (4089).  
Steinhagegasse 2, Baumann & Spenadl, Bm. (4031).  
Hegendorfer Straße 75 a, Primus Hofmann, Bm. (4060).  
Draschegasse 8, Otto Zausal, Bm. (4685).  
Theresienbadgasse 4, Primus Hofmann, Bm. (4610).  
Deutschmeisterstraße 4, Max Neuwirth, Bm. (4564).
- 20. Bezirk: Karajangasse 15, Rudolf Hammer, Bm. (22327).  
Raffaelgasse 5, Rudolf Hammer, Bm. (22328).  
Klosterneuburger Straße 36, Gustav Holsaubel, Bm. (22339).  
Kluchgasse 13, Gustav Holsaubel, Bm. (22339).

**Parzellierungen.**

- 21. Bezirk: Erzherzog Karl-Straße 76, von Leo und Walpurga Berger (4595).
- " " Hirchstetten, Einl.-Z. 353, Kat.-Parz. 362, von Ernst und Gisela Adam (22171).

bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anbote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

**Anbotauschreibungen.**

M. Abt. 15 a, 2881.

**Zimmermannsarbeiten**

für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Kindergarten.

Anbotverhandlung am 24. Oktober, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15 a,

- 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

M. Abt. 15 b, 2800.

**Glaserarbeiten**

für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße I.

Anbotverhandlung am 24. Oktober, 1/2 9 Uhr, in der M. Abt. 15 b,

- 1. Rathaus, Mezzanin, Tür 39.

**Kalendarium.**

- Die in Klammern beigefügte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.
- 17. Oktober, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Lynkeusgasse (Heft 81).
  - 17. Oktober, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermalersarbeiten für Wohnhausbau 13. Speisinger Straße (Heft 81).
  - 17. Oktober, 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 13. Onno Klopp-Gasse (Heft 81).
  - 17. Oktober, 1/10 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Ziegeldekerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Malfattigasse 39 (Heft 81).
  - 18. Oktober, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunraskanals in der Steudelgasse von der Gudrunstraße bis zur Quellenstraße und in der Erlachgasse von der Steudelgasse bis zur Hausergasse im 10. Bezirke (Heft 80).
  - 21. Oktober, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malersarbeiten für den Wohnhausbau 12 nächst Oswaldgasse (Heft 82).
  - 21. Oktober, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malersarbeiten für den Wohnhausbau 12. Johann Hoffmann-Platz (Heft 82).
  - 21. Oktober, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Malersarbeiten für den Wohnhausbau 12. Hohenbergstraße, 2. Teil (Heft 82).
  - 21. Oktober. Erweiterungsbau des Krankenhauses der Stadt Wien, 13. Lainz (M. Abt. 23.) 9 Uhr Anstreicherarbeiten, 10 Uhr Schlosser (Beschlagnahme)arbeiten (Heft 82).
  - 23. Oktober. Wohnhausbau 9. Kofauer Lände (M. Abt. 27 b.) 9 Uhr elektrische Installationsarbeiten, 10 Uhr Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten (Heft 81).

**Arbeiten und Lieferungen.**

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind,

**STAUSS** ZIEGELGEWEBE  
ZIEGELINDUSTRIE A G  
Wied. 17. Argentinierstr. 26. Tel. 57-3-56

**FAVORITNER HOLZVERARBEITUNG**  
GES. m. b. H.  
HERSTELLUNG SÄMTLICHER BAU-, PORTAL-, MÖBELTISCHLERARBEITEN UND INNENEINRICHTUNGEN  
WIEN, X., SCHLEIERGASSE NR. 17, OBJEKT I u. K  
Straßenbahnlinie 67. — TELEPHON U-46-5-45 SERIE.



24. Oktober,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 2. Schüttaustraße, Kindergarten (Heft 83).  
 24. Oktober,  $\frac{1}{2}$  9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Glaserarbeiten für den Wohnhausbau 21. Franklinstraße 1 (Heft 83).

## Ergebnisse.

Die mit \*) bezeichneten Angebote sind sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

### Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Ruderergasse 69. \*)

Anbotverhandlung am 12. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Walter Bernhard K.M.; Ferdinand Petrik K.M.; Johann Bigan K.M.; Alois Düller 1; Franz Beneš 5; Alois Danel & M. Fischer K.M.; Bläsky & Nowotny K.M.; Rudolf Labelberger K.M.; Karl Urbanek 10; „Grundstein“ 2; Heinrich Rumpel 10; „Amag“ K.M.; Anton Hochreiter K.M.; Willi Heller K.M.; Hans Teirich K.M.; Rudolf Züttner K.M.; Johann Cech 1; Brüder Bayer 5; R. Boubelik + 5; Emil Jirka 3; Josef Holler K.M.; Ed. Koczvera K.M.; Johann Kronfuß K.M.

### Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 4 \*)

Anbotverhandlung am 12. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Ferdinand Petrik K.M.; Johann Bigan K.M.; Alois Düller 1; Franz Beneš K.M.; A. Danel & M. Fischer K.M.; Bläsky & Nowotny K.M.; Rudolf Labelberger K.M.; „Grundstein“ 2; Karl Urbanek 10; Heinrich Rumpel 10; „Amag“ K.M.; Anton Hochreiter K.M.; Willi Heller K.M.; Hans Teirich K.M.; Johann Cech K.M.; Brüder Bayer K.M.; Anton Huber 12; Rudolf Züttner K.M.; Rudolf Boubelik + 5; Emil Jirka 3; Ed. Koczvera K.M.; Josef Holler K.M.; Johann Kronfuß K.M.

### Malerarbeiten für den Wohnhausbau 12. Neuwallgasse 12. \*)

Anbotverhandlung am 12. Oktober.

Es offerierten in Prozenten Nachlaß: Ferdinand Petrik K.M.; Johann Bigan K.M.; Walter Bernhard K.M.; Alois Düller 1; Franz Beneš K.M.; Alois Danel & M. Fischer K.M.; Bläsky & Nowotny K.M.; Rudolf Labelberger K.M.; Karl Urbanek 10; „Grundstein“ 2; Heinrich Rumpel 10; „Amag“ K.M.; Anton Hochreiter K.M.; Willi Heller K.M.; Hans Teirich K.M.; Anton Huber 10; Rudolf Züttner K.M.; Johann Cech K.M.; Brüder Bayer 5; Rudolf Boubelik + 5; Emil Jirka 3; Ed. Koczvera K.M.; Josef Holler K.M.; Johann Kronfuß K.M.

### Malerarbeiten für den Wohnhausbau 2. Handelskai 210. \*)

Anbotverhandlung am 14. Oktober.

Es offerierten in Schilling: Franz Beneš 4627; Alois Danel & M. Fischer K.M.; Johann Bigan 4734; Anton Hochreiter 4692; Willi Heller 4773; Hans Teirich 4550; „Amag“ 4648; Rudolf Züttner 5151; Rudolf Boubelik 5645; Felix Stullani 4265; Ed. & R. Koczvera 4899; Johann Kronfuß 4462; Alois Düller 4330; Johann Cech 4395.

## Bergebungen.

**Wohnhausbauten.** 8. Schloßelgasse: Schloffer(Beschlag- und Gewichts)arbeiten an Karl Reumeier, Elektroinstallationsarbeiten an Ing. Otto Kraus, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Adolf Zimmer & Komp.

12. Johann Hoffmann-Platz: Schloffer(Beschlag)arbeiten an Josef Holub, Elektroinstallationsarbeiten an Ing. A. Schmid, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Ignaz Stopek.

12. Malfattgasse 39: Elektroinstallationsarbeiten an Dr. E. Defris, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Hans Aue.

12. Michholzgasse, Baulos 5, 6 und 8: Anstreicherarbeiten an Ignaz Desterreicher; Baulos 6: Plattenpflasterungs- und Wandverkleidungsarbeiten an Lederer & Neffenhl.

12. Gaudenzdorfer Gürtel: Malerarbeiten an Anton Hochreiter.

13. Duno Kloppe-Gasse: Schloffer(Gewichts)arbeiten an Franz Bidla, Elektroinstallationsarbeiten an Franz Schromm, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten an Karl Kiehl.

21. Franklinstraße (Waschlischenanlage): Lieferungen: Kesselanlage an St. Jaschka & Sohn, Kostbeschilder an Ing. A. Eckstein, Kohle- und Aschetransportanlage an Ferdinand Bauers Nachfolger, automatische Rückspeiseanlagen an Schiff & Stern, Kesselspeisepumpe an Ing. Reif & Komp., Wasserreservoir an die Wiener Eisenbau-A.-G., Duplexkessel an Johann Schmidt, Heizungs- und Entnebelungsanlage an „Gesia“ A.-G., Rohrleitungen an Ing. Hans Simmon, Kohlenschieberventile an A. C. Demach, Schwimmerventile, Reduzierventil, Sicherheitsventil, Kondensatöpfe, Rückschlagventil an Hübner & Mayer, Temperaturregler und Dampfkondensatöpfe an Dr. Ludwig Kaluzza, Rauchgasprüfer, Rauchgasphrometer, Fernphrometer und Stampfmesser an Siemens & Halske, Wasserhandanzeiger und Warmwassermesser an Ing. Rudolf Schleginger.

# CERESIT

macht nasse Keller, feuchte Wohnungen staubfrocken

I REFERENZEN PROSPEKTE GRATIS

**Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne**  
 Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
 Telegrammadresse: Ceresit Wien.      Telephon Nr. A-13-1-46.

Wasserleitungsarbeiten für die Kleingartenanlage am Wolfersberg an Gustav Sperat.

Wasserbauliche Arbeiten für die Errichtung einer öffentlichen Gartenanlage auf der Anlandung im Donaukanal nächst der Wienflußmündung an Pittel & Braunewetter.

## Kundmachungen.

### Baugewerbeprüfungen.

Die ordnungsmäßig gestempelten Gesuche um Zulassung zu den Prüfungen für Benerber um die Bau-, Maurer-, Steinmetz-, Zimmer- und Brunnenmeisterberechtigung sind für die Prüfungsperiode 1929/30 bis längstens 16. November 1929 beim Amte der Wiener Landesregierung, mittelbare Bundesverwaltung (Stadtbauamtsdirektion), Wien, 1. Neues Rathaus, einzureichen und mit nachstehenden Angaben, beziehungsweise Belegen zu versehen: Name, Stand und Wohnadresse des Prüfungswerbers, Geburtschein, Heimatschein, Nachweis über die Erlernung des betreffenden Baugewerbes, alle Zeugnisse über die zurückgelegten Fachstudien, Nachweis über die gesamte praktische Verwendung in dem betreffenden Baugewerbe und allenfalls Nachweise über die Militärdienstleistung während des Krieges. Ueber die Zulassung zur Prüfung wird der Prüfungswerber schriftlich verständigt. In dem Zulassungsbescheide werden Ort und Zeit der Prüfung sowie die Höhe der Prüfungsstaxe und deren Einzahlungsfrist bekanntgegeben. Vor Beginn der Prüfung hat der Prüfungswerber dem Vorsitzenden der Prüfungskommission ein mit einem Lichtbild versehenes amtliches Dokument vorzulegen. (B.D. 4080/29.)

### Konzessionsgesuch für eine neue öffentliche Apotheke.

Mag. pharm. Josef Koch, wohnhaft 13. Hagenberggasse 44, hat beim Magistrat Wien, Abteilung 13, um die Erteilung der Bewilligung zur Errichtung einer neuen öffentlichen Apotheke in dem Standorte Gebiet Hiesinger Hauptstraße 125—155, 140—174, Wolftrathplatz zur Gänze, Vitusgasse, Erzbischofsgasse, Schweizeraltstraße, Prebauergasse, Weitinger-gasse, Einsiedeleigasse bis zur Hiesinger Hauptstraße, die Begrenzungsgassen beiderseits einschließlich aller inliegenden Gebiete angeführt.

Inhaber von bestehenden öffentlichen Apotheken, welche die Existenzfähigkeit ihrer Apotheke gefährdet erachten, können ihre Einsprüche gegen die Neuerrichtung dieser öffentlichen Apotheke in der Frist von vier Wochen, vom Tage der Verlautbarung dieser Kundmachung im Amtsblatt der Stadt Wien an gerechnet, beim Magistrat Wien, Abteilung 13, mündlich oder schriftlich einbringen. Später einlangende Einsprüche werden nicht in Betracht gezogen. (M. Abt. 13, 5627/29.)

### Lotengraberstelle.

Mit 1. Jänner 1930 wird für den Simmeringer Friedhof ein Lotengraber bestellt. Auskünfte über die näheren Bedingungen werden in der M. Abt. 13 a (11. Zentralfriedhof, 2. Tor, Zimmer 4) an Wochentagen zwischen 10 und 12 Uhr erteilt. Bewerber haben ihre Gesuche bis längstens 9. November 1929 bei der genannten Amtsstelle einzubringen. (M. Abt. 13 a, 2284.)

## Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

### Gewerbeunternehmungen.

6. September 1929.

Bader Franz, Lastfuhrwerker, 10. Hardtmuthgasse 45. — Bednar Rudolf, Gemüsekonservenherzeugung, 10. Larenburger Straße 101. — Bily Josef, Kleidermacher, 16. Hasnerstraße 23. — Braft Josef, Lebensmittel- und Konsumwarenvertrieb, beschränkt, 17. Kulmgasse 22. — Breth Grete, gewerbsmäßig betriebene Uebernahme von Bestellungen auf Chemischputz-, Appretur- und Wascharbeiten im fremden Namen und auf fremde Rechnung, 5. Schönbrunner Straße 91. — Breth Grete, Kleider- und Hüttenpressen, 5. Schönbrunner Straße 91. — Eisinger Margarete, Nutzviehhandel, 16. Arneithgasse 20. — Esche Julius, Fleischhauergewerbe, mit



Ausschluß des Rechtes Lehrlinge zu halten, 5. Siebenbrunnengasse 42. — Griecher Rudolf, Konditoreiwaren- und Fruchtsäftevertrieb, 17. Johann Nepomuk Berger-Platz 13. — Kämpf Hugo, Handel mit Zuckerwaren, 9. Liechtensteinstraße 27. — Koudela Franz, Handel mit Elektro- und Radiomaterial, 17. Hernalsner Hauptstraße 34. — Larisch Otto, Handelsagentur, 10. Favoritenstraße 59. — Offene Handelsgesellschaft Laurin-Königslicht-Gesellschaft Petrowik & Komp., fabrikmäßige Erzeugung und Vertrieb von Leuchtrohren, Kellereianlagen, Glühlampen, Lustern und Lüstermaterial, Portalen, Inneneinrichtungen aller Art sowie von Beleuchtungskörpern aller Art, 5. Högelmüllergasse 6. — Piener Franz, Fischkonservierung und Weichkäseerzeugung, 5. Kompertgasse 1. — Ludwig Johann, Gemischtwarenhandel, 5. Wimmergasse 21. — Wößbauer Anna, Gemischtwarenhandel, 17. Lachnergasse 37. — Müller Johann, Gemischtwarenhandel, 16. Thaliastraße 107. — Raffay Eveline, Erzeugung von kunstgewerblichen Gegenständen aus Kunstharz, 17. Palfyngasse 18. — Schmeißer Frieda, Erzeugung von Wäschkleidern, 16. Kömmergasse 23. — Stokaut Amalia, Lebensmittelvertrieb, beschränkt, 21. Prager Straße 82. — Sondorfer Marie, Viktualienhandel, 18. Gersthofer Straße 115. — Taudmann Franz, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Siebenbrunnengasse 6.

7. September 1929.

Alexander Tini, Modistengewerbe, 18. Martinstraße 85. — Eduard Artner, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel, 9. Liechtensteinstraße 50. — Großer Rosa, Handel mit Sauerkraut, Rüben und Gemüsekonserven, 9. Zimmermannplatz 9. — Hadl Barbara, Vorhangappretur, 9. Bleichergasse 8. — Heilegger Anna, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, 13. Theringgasse 22. — Hendl Theresia, Fragnergewerbe, 17. Kalvarienberggasse 11. — Henn Viktor, Garagierung von Kraftfahrzeugen, 10. Favoritenstraße 133. — Himmer Hermine, Damenkleidernachhergewerbe, 13. Linzer Straße 184. — Janda Barbara, Gemischtwarenhandel, 13. Kuefsteingasse 4. — Kaderavel Karl, Kleidermacher, 12. Wolfganggasse 31. — Kreitmeier Leopoldine, Handel mit Konditoreiwaren, Schokoladen, Zuckerwaren, Fruchtsäften, Sodawasser, Kracherln und Gefrorenem, 18. Währinger Straße 169/171. — Krenn Josef, Lastfuhrwerke, 13. Altgasse 18. — Kruntorad Marie Barbara, Wäschereierzeugung, 9. Marktgasse 6.

(Das Bessere folgt.)



2433 c

**HUTTER & SCHRANTZ A.-G.**  
SIEBWAREN- UND FILZTUCHFABRIKEN  
WIEN, VI., WINDMÜHLGASSE 26  
EINFRIEDUNGEN, DRAHTGEFLECHTE USW.

**Rietschel & Henneberg** Ges. m. b. H.  
ZENTRALHEIZUNGEN  
LÜFTUNGEN  
SANITÄRE ANLAGEN  
Wien, VI., Theobaldgasse 19 — Tel. B-28-4-28



**VILLEROY & BOCH**

MOSAIKPLATTEN  
WANDPLATTEN  
BAUKERAMIK  
KLEINMOSAIK  
STIFTMOSAIK  
KLINKER

FABRIKEN IN:  
METTLACH, MERZIG,  
DRESDEN,  
DANISCHBURG,  
BRESLAU - DT. LISSA

10000 Arbeitskräfte  
sind tätig für die in  
Jahrhunderten bewährte  
**V & B Keramik**  
187 Güterzüge oder  
9344 Wagen zu 10 to. oder  
31 Ladungen werktäglich  
verließen 1928 unsere  
elf V & B Werke

FABRIKLAGER &  
VERTRETUNGEN  
in allen größeren Orten



SEIT 1748

Nachweis u. Auskunft durch  
Verkaufs-Direktion  
Dresden-A.24, Strehlener-Str.55

**HARTSTEINGUT**  
für jeden Bedarf  
SPULWAREN  
FEUERTON  
KRISTALL

FABRIKEN IN:  
METTLACH,  
WALLERFANGEN,  
MERZIG, DRESDEN,  
BONN, WADGASSEN,  
TORGAU,  
SEPTFONTAINES

**VILLEROY & BOCH**

Fabriklager: Wien, IX/1., Porzellangasse 45.  
Fernsprecher A-16-402.

**ASPHALT-UNTERNEHMUNG  
JOSEF LOSOS**

Wien, XV., Hütteldorfer Straße 24. Tel. B-31-606 u. A-41-6-42  
Naturasphalt, Stampfasphalt, Makadamplasterungen,  
Isolierungen, Dachpappen und Presskiesdächer  
Kontrahent der Gemeinde Wien

**Bleiröhren - Bleibleche**

österr. Erzeugnis!



Bureau:  
Tel. A-26-4-17

Zinn- und Bleiwarenfabrik  
**FRANKE & SCHOLZ**

WIEN, I., Doblhoffgasse Nr. 7.

Werk:  
Tel. U-47-4-76

**U. S.  
ROYAL CORD**

Generalvertreter für Österreich:

**J. NEUMANN**

WIEN, IV., Gußhausstraße 16

TELEPHON-NUMMER: U-45-3-83



# UNIVERSAL- LÖSCHAPPARAT

für alle Brände



2454 b

**PERKEO** SCHAUMFEUERLÖSCHER  
**PERKEO** Apparatebau-Unternehmung  
 Josef Rosenthal  
 WIEN XX.

## WILHELM HORAK

### Auto- u. Karosseriereparaturwerkstätte

V., Siebenbrunnengasse 22. — Tel. 85-0-55.  
 Kontrahent der Gemeinde Wien.

Erste Chamotte-, Steinzeug-, Tonplatten- und Wandfliesenunternehmung

## S. STEINER

Niederlage: Wien, VII., Stebensterngasse 16, Telefon: B-35-0-76 B-31-208.  
 Lagerplatz: XXI., Floridsdorf, Angererstraße 20, Telefon: A-40-7-16.  
 Glasierte Steinzeugröhren, Wandfliesen, Fußboden- und Trottoir-Platten,  
 Schamotte- und Klinkerziegel, Schamotte-Mörtel.  
 Ausführungen von Wandverkleidungen, Fußboden-Pflasterungen und  
 komplette Kanalisierungsanlagen.

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1  
 Telefon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren,  
 Keramitsteine, Tonwaren aller Art.

Architekt und Stadtbaumeister

# HEINRICH ZIPFINGER

Tel. R-30-1-11 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 Tel. R-35-2-67

Hoch- und Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten,  
 Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Vorschläge prompt.

Architekt u. Stadtbaumeister

## PETER BRICH

Wenzel König's Nachfolger  
 Wien, IV., Schikanedergasse 13  
 → Telefon B 22-2-89

Kontrahent d. Gemeinde Wien

Ausführung von Bau-  
 meister- u. Eisenbeton-  
 arbeiten für Hochbauten

## Aufzügefabrik FREISSLER

Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz Nr. 3 — Telefon Nr. U-44-4-92  
 Budapest VI, Horn Ede-utca 4

Gegründet 1868

113

11.000 Anlagen

Personen- u. Lasten-  
**AUFZÜGE**  
 Krane, elektr. Spills

## SCHEMBER - WAAGEN

Spezialerzeugnisse:

Automatische  
 Waagen  
 Kontrollwaagen  
 Brückenwaagen



Spezialerzeugnisse:

Automatische  
 Waagen  
 Kontrollwaagen  
 Brückenwaagen

## C. SCHEMBER & SÖHNE

BRÜCKENWAAGEN- UND MASCHINENFABRIKEN AKTIENGESELLSCHAFT  
 WIEN-ATZGERSDORF 2388

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

15

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17, Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
 Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezial-  
 betriebe, Filiale Salzburg und Schwestergesellschaft, Graz.

## Ing. Karl Stigler & Alois Rous

Nachfolger A. Bügler &amp; F. Jakob

STADTBAUMEISTER  
 Telefon B-34-4-76

Wien, VII., Kirchengasse 32

2345  
 Telefon B-32-2-97

Ausführung aller Arten von Hoch- u. Eisenbetonbauten

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie

Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telefon U-45-5-81

in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.

Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siede-  
 röhren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

## Wagen-, Karosserie- u. Waggonfabrik

## J. Rohrbacher Ges. m. b. H.

Wien, XIII. Bezirk, Hietzinger Hauptstraße Nr. 119

Telefonnummer R-31-0-39

2441

Wien, I., Elisabethstrasse 20  
 Tel. B-22-5-80 Serie

2356

## O. E. H. REICHER / JULIUS FREISINGER

Spezialzemente / Neuzzeitliche Baustoffe

Lafarge Schmelzzement  
 Lafarge Weißzement  
 Kleinlogel Diamantbeton  
 Celotex